

Berlin 09.05.2022

Pressemitteilung

Duales System der Berufsbildung jetzt deutschlandweit stärken

Mickmann: „Die beruflich und die akademische Bildung befinden sich auf Augenhöhe!“

Die Lage am Ausbildungsmarkt ist durch sinkende Lehrstellen und in den nächsten Jahren geringeren Schulabgängerzahlen gekennzeichnet. Das beschreibt der aktuelle Berufsbildungsbericht 2022.

Die Corona-Pandemie wirkt sich in Deutschland besonders auf das Duale System der Berufsausbildung aus. *„Es muss ein stärkerer Fokus auf die Berufliche Bildung in Berlin und in Deutschland gelegt werden“*, fordert der stellvertretende Landesvorsitzende und Pressesprecher des Bundesverbandes der Lehrkräfte für Berufsbildung Berlin (BvLB Berlin e. V.) Dipl.-Hdl. Jens-Peter Mickmann. Für den BvLB Berlin gilt: Handwerk hat goldenen Boden und eine fundierte Ausbildung in einem anerkannten Ausbildungsberuf sind die Erfolgsfaktoren gegen die Jugendarbeitslosigkeit und für einen guten Start in ein berufliches Leben wirken.

Im Jahr 2021 wurden 473.063 Ausbildungsverträge abgeschlossen, das entspricht etwa 1,3 Prozent mehr als noch im vorausgegangenem Jahr. 540.881 Schülerinnen und Schüler bewarben sich um einen Ausbildungsplatz in einem anerkannten Beruf. Dieser Wert entspricht etwa 0,9 Prozent weniger als noch im Jahr 2020. *„Der Berufsbildungsbericht lässt eine weiterhin sinkende Bewerberzahl um eine Ausbildung im Dualen System erkennen. Jetzt müssen Politik, Unternehmen und Gewerkschaften aktiv werden, um den Fachkräftebedarf der Zukunft zu sichern“*, ermahnt der stellvertretende BvLB-Landesvorsitzende Mickmann. Für das Jahr 2025 wird mit Schulabgängern in Höhe von 724.000 gerechnet. Zum Vergleich, im Jahr 2020 waren es noch 749.900 und im Jahr 2010 verließen 865.000 Schülerinnen und Schüler ihre Schule.

Der BvLB-Berlin fordert eine konzertierte Aktion für die Berufliche Bildung, um auch in Zukunft jungen Menschen eine berufliche Perspektive zu geben und um Schulabgängern das Gefühl zu geben, in der Gesellschaft gebraucht zu werden. *„Die beruflich und die akademische Bildung befinden sich auf Augenhöhe. Es muss sich niemand schämen, eine Berufsausbildung im Dualen System anzutreten“*, wirbt Dipl.-Hdl. Mickmann für die Ausbildung in Betrieb und Schule.

Jens-Peter Mickmann

stellv. Landesvorsitzender BvLB Landesverband Berlin
Pressesprecher